



ELEMENTE EINER MALERISCHEN SCHULUNG

FREIE AKADEMIE
AM LOIDHOLDHOF
WWW.LOIDHOLDHOF.AT

GERARD HAGNER
FARBSTUDIE UM 1990

FLÄCHE DER BEGRIFF DER MALEREI BEI HEGEL UND STEINER

WERKSTATT MIT LARS KRÜGER
UND HANNES WEIGERT
8. BIS 10. MÄRZ 2019

HALD INNERES LEBEN

WERKSTATT MIT TYES BERGER,
BODO VON PLATO UND HANNES WEIGERT
7. BIS 10. JUNI 2019

SCHWARZ GRÜN RUDOLF STEINERS FÜNFTES SKIZZE FÜR MALER

WERKSTATT MIT MIRIAM WAHL
UND HANNES WEIGERT
27. BIS 29. SEPTEMBER 2019

ELEMENTE EINER MALERISCHEN SCHULUNG

DIE FLÄCHE

Zum Begriff der Malerei bei Hegel und Steiner,
Werkstatt mit Hannes Weigert und Lars Krüger

8. - 10. März 2019



*"Zur wahren Tiefe und Innigkeit des Geistes gehört,
daß die Seele ihre Gefühle, Kräfte, ihr ganzes inneres
Leben durchgearbeitet, daß sie vieles überwunden,
Schmerzen gelitten, Seelenangst und Seelenleiden
ausgestanden, doch in dieser Trennung sich erhalten
habe und aus ihr in sich zurückgekehrt sei."*

G.W.F. Hegel, "Die Malerei"

Die Fläche gehört zum sinnlichen Material der Malerei.
In seinen Vorlesungen über eine Philosophie der Kunst bringt
Hegel die Zusammenziehung des Raumes zur Fläche mit
"dem Prinzip des Innerlichwerdens" in Verbindung.

In diesem Sinne sucht Steiner in seinen Skizzen für Maler den
unmittelbaren Ausdruck des Inneren im äusseren Eindruck wie-
derzugeben. Die 1922 während der Stuttgarter Vorträge über Ma-
lerei entstandenen Aquarelle Sonne (Steiner: "Ich will etwas ma-
len, was an mich herankommt") und Mond ("etwas erleben,
was sich wie ein Loch hineinbohrt, wie ein kosmisches Loch") ze-
igen polare Ansätze im Umgang mit Fläche und Innerlichkeit.
Sie werden - zusammen mit ausgesuchten Sätzen aus Hegels Äs-
thetik - den Inhalt der Malerwerkstatt bilden.

*"Die tiefere Frage jedoch geht auf das Prinzip der
Malerei, auf die Untersuchung ihrer Darstellungsmittel und dadurch
auf die Feststellung desjenigen Inhalts, der durch seine Natur selbst
mit dem Prinzip gerade der malerischen Form und Darstellungsweise
übereinstimmt, so daß diese Form die schlechthin entsprechende die-
ses Inhalts wird."*

G.W.F. Hegel

PROGRAMM

FREITAG 8. MÄRZ

19.00 Gespräch

SAMSTAG 9. MÄRZ

9.00 Betrachtung

10.30 Malen

12.00 Mittagessen

14.00 Malen

16.00 Betrachtung

18.00 Abendessen

19.00 Gespräch

SONNTAG 10. MÄRZ

09.00 Malen

10.45 Betrachtung

12.00 Schluss

HANNES WEIGERT

Studium und Lehrtätigkeit an der *Malschule am Goetheanum*,
Schweiz (1985-95), Aufbau und Leitung der *Malerverksted*
in Vidaråsen, Norwegen (2009-18), der *Malerwerkstatt*
am Goetheanum (2017, mit Miriam Wahl) und am Loidholdhof.
www.hannes-weigert.com

LARS KRÜGER

Studium der politischen Wissenschaft, Geschichte und
Philosophie in Erlangen, Eurythmiestudium in Oslo, von 1999
bis 2012 Eurythmielehrer an der Rudolf-Steiner-Skolen in Oslo,
seitler Lehrer am Montessorizentrum in Nürnberg.

ORT

Freie Akademie am Loidholdhof
Oberhart 9, 4113 Sankt Martin im Mühlkreis, Österreich

KOSTEN

€ 90.- inkl. Mahlzeiten

ANMELDUNG

Lisa Steckbauer

+43 7232 3672

+43 699 19052759

office@loidholdhof.at

QUELLEN

G.W.F. Hegel, Vorlesungen über Ästhetik, Die Malerei.
Rudolf Steiner, Das malerische Werk, S.301-307

ABBILDUNG

Skizze von Rudolf Steiner
Pflanzenfarben auf Papier, Stuttgart 13. Oktober 1922
(Rudolf Steiner Archiv Dornach)

VERANSTALTER: